

ALU - Flaggenmast

für

- Feste, Veranstaltungen, Sportevents, Feier- und Nationaltag(e)
- Firmengelände
- Garten und Hof
- Campingplatz, Motorradclub, Vereinsheim
- ...

Wir beglückwünschen Sie zum Kauf Ihres ALU - Flaggenmast – Sets!

Lesen Sie vor Montage und Inbetriebnahme des Flaggenmastes die nachfolgende Anleitung sehr sorgfältig durch. Weiter empfehlen wir, die Ausführungen für späteres Nachschlagen sicher aufzubewahren.

Beachten Sie, dass die Fahne zur richtigen Funktion des Mastsystems frei wehen muss. Platzieren Sie deshalb und aus Sicherheitsgründen den Fahnenmast nicht in der direkten Nähe von Bäumen und Gebäuden.

Halten Sie unbedingt ausreichend Abstand zu jeglichen Oberleitungen; dies gilt insbesondere für alle stromführenden Leitungen – Vorsicht Lebensgefahr!

Der Flaggenmast ist für den normalen Gebrauch konstruiert und deshalb für hohe Windgeschwindigkeiten wie diese z.B. an Meeresküsten und in Berglagen auftreten, nicht gedacht. Sollte der Flaggenmast an solchen extremen Standorten aufgestellt werden, darf der Mast im beflaggten Zustand nicht unbeaufsichtigt bleiben. Vergewissern Sie sich, dass die Fahne dort stets eingeholt wird - Beschädigungen oder die Zerstörung von Flagge und/oder Mast könnten bei Nichtbeachtung die Folge sein.

Bei Sturm, Orkan bzw. hohen Windgeschwindigkeiten muss die Fahne eingeholt werden. Sichern Sie den Zusammenhalt der einzelnen Mastelemente, indem Sie die Hissleine fest verzurren.

Um einerseits die Stabilität der Flaggen-Masteinheit und andererseits unnötiges Schlagen (Lärmbelästigung/Materialermüdung) durch Hissleine, Karabiner und Ösen zu vermeiden sollte die Hissleine regelmässig kontrolliert und stramm nachgezogen werden.

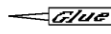
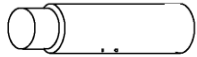
Tauschen Sie, um weitere Beschädigungen bzw. die Gefährdung von Gebäuden, Leib und Leben zu vermeiden, defekte Teile, aus.

Verwenden Sie keine Flaggen über 2,25 m²

Wird die Fahne alle 6-8 Wochen niedergeholt, gereinigt und evtl. ausgefrante Ecken und Kanten nachgenäht, kann das die Lebensdauer erheblich verlängern. Trotzdem ist die Lebensdauer einer Fahne wegen des ständigen Einflusses von Wind, Wetter und Sonnenstrahlung begrenzt.

Erfragen Sie eine eventuelle Baugenehmigungspflicht beim zuständigen Amt Ihrer Gemeinde.

Flaggenmast - Installation in 10 Schritten

①	Bodenhülse:		(1 x)	⑥	Seilklampe:	
②	Mastelement (I):		(1 x)	⑦	Sicherungskleber:	
③	Mastelement (II):		(1 x)	⑧	Karabinerhaken:	
④	Mastelement (III):		(2 x)	⑨	Endkappe:	
⑤	Blechschauben:		(2 x)	⑩	11 m Hissseil:	

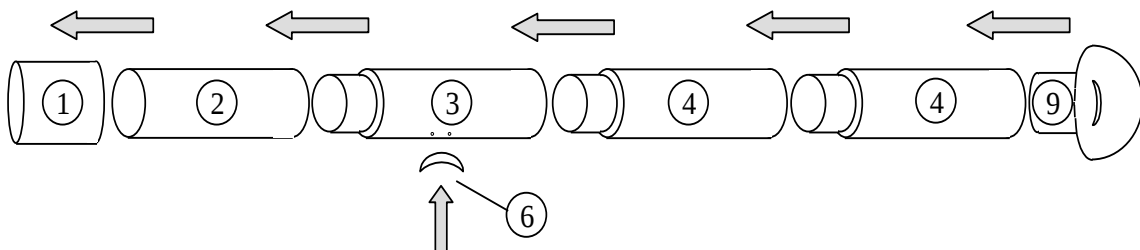
BITTE BEACHTEN: DER SEKUNDENKLEBER IST NICHT TEIL DES LIEFERUMFANGS!

Zusätzlich benötigte Materialien & Werkzeuge:

- 1 Rolle kräftiges Klebeband, sowie eine Schere
- Schaufel, Hacke o.ä.
- frostsicheren (bis 80 cm) Beton
- Holzrührstab ca. 1m lang
- Wasserwaage
- Schraubenzieher
- Sekundenkleber

Schritt 1:

Stecken Sie den Mast zunächst testweise zusammen. Beginnen Sie mit der Bodenhülse, danach folgt das erste Element; es verfügt über keine Verjüngung und sitzt unten. Das zweite Segment besitzt eine Verjüngung und 2 vertikal übereinander angeordnete Bohrungen, die später die Seilklampe aufnehmen werden. Danach folgen die Elemente drei und vier, die sich nicht unterscheiden. Schieben Sie die Rohre vorsichtig und geradlinig ineinander. Vermeiden Sie Beschädigungen und entfernen Sie vorher ggf. Produktionsgrate an den Rohrenden. Da nun die Reihenfolge der Mastteile klar ist, kann die eigentliche Arbeit beginnen. Sie benötigen zunächst nur das untere Mastsegment und die Bodenhülse (Teil1&2)

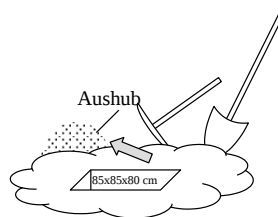
**Schritt 2:**

Um beim Einbetonieren zu vermeiden, dass in die Bodenhülse Beton eindringt, muss diese an einem Ende mit geeignetem, kräftigem Klebeband betondicht verschlossen werden.



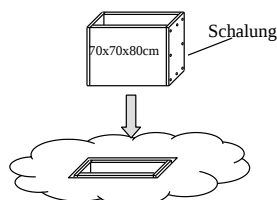
Schritt 3:

Abhängig von der Festigkeit des Bodens muss nun eine Fundamentgrube von ca. 85 x 85 x 80 cm (Länge x Breite x Höhe) ausgehoben werden; die Grube ist bei sandigen oder losen Böden entsprechend grösser zu wählen.



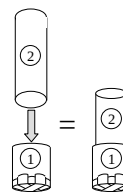
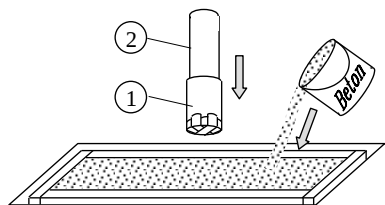
Schritt 4:

Um eine saubere Form des Fundaments zu erhalten, benötigen Sie eine Schalung - ohne Boden und Deckel - die innen ca. 70 x 70 x 80 cm (Länge x Breite x Höhe) misst. Sie können hierfür Holz, Kunststoff oder sehr festen Karton verwenden.



Schritt 5:

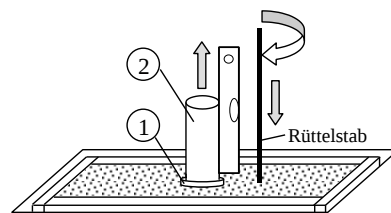
Führen Sie das untere Mastsegment (ohne Verjüngung an den Enden) in die vorbereitete Bodenhülse komplett ein; das Mastteil wird am Ende durch das Klebeband am Durchstossen gehindert. Nun darf die Verschalung mit Beton verfüllt werden. Zeitgleich sollte die Bodenhülse mit dem verschlossenen Ende voran in die Mitte des Fundaments, bis diese bündig mit der Oberfläche abschliesst oder nur noch wenig darüber hinaus heraussteht, eingedrückt werden. Vermeiden Sie es unbedingt die Bodenhülse zu weit in den flüssigen Beton einzuführen bzw. diese unterzutauchen – Beton könnte in die Hülse laufen und eine ordnungsgemässe Installation erschweren. Rütteln Sie, mit Hilfe des Holzstabes, in der



Betonmasse, solange, bis Sie sicher sind, dass die Bodenhülse nahtlos vom Beton umschlossen ist und sich keine Hohlräume und Luft einschlüsse mehr im Fundament befinden.

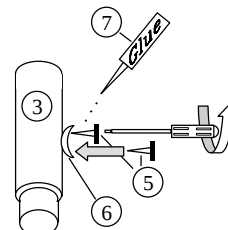
Schritt 6:

Um eine lotrechte Position des Flaggenmasts zu gewährleisten, muss die Bodenhülse nun mit einer Wasserwaage ausgerichtet werden. Beachten Sie hierbei, dass bereits geringe Abweichungen der Bodenhülse eine erhebliche „Schieflage“ des Masts verursacht. Richten Sie die Hülse daher sehr sorgfältig aus. Das vorher eingeführte untere Mastsegment (Schritt 5) erleichtert Ihnen diese Justierarbeit. Entfernen Sie abschliessend vorsichtig das untere Mastteil aus der Bodenhülse; das Eigengewicht könnte die exakte Position der Bodenhülse nochmals unbemerkt verändern! Zum Schluss streichen Sie, sofern erforderlich, die Oberfläche des Fundaments glatt und lassen den Beton in Ruhe abbinden; dies benötigt mind. 24 Stunden oder länger!



Schritt 7:

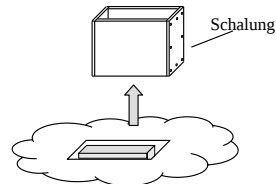
Befestigen Sie nun die Seilklampe am zweiten Mastsegment. Schrauben Sie hierfür die beiden mitgelieferten Blechschrauben vorsichtig in die dafür vorgesehenen Bohrungen an und beträufeln Sie die Gewindgänge vor dem restlosen Einschrauben mit dem Sicherungskleber. Da es sich hierbei um einen sekundenschnell aushärtenden Spezialkleber handelt, sollten Sie zunächst die erste, danach die zweite Schraube mit Kleber versehen und sofort eindrehen. Drehen Sie die Schrauben zügig und vollständig handfest ein - vermeiden Sie es unbedingt, die selbstschneidenden Schrauben zu überdrehen. Der vorher aufgetragene Sicherungskleber gewährleistet festen Sitz.



Achtung: Sekundenkleber bestehen aus Cyanacrylat. Klebt innerhalb von Sekunden Haut und Augenlider zusammen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen! Reizt Augen, Atmungsorgane und Haut. Bei Berührung mit den Augen sofort mit Wasser abspülen und einen Arzt konsultieren. Hautverklebungen längere Zeit in lauwarmem Seifenwasser einweichen und vorsichtig ohne Gewalt ablösen; danach Haut einfetten.

Schritt 8:

Nach dem Aushärten des Betons die Schalung entfernen, die Ränder mit Erde auffüllen und verdichten.

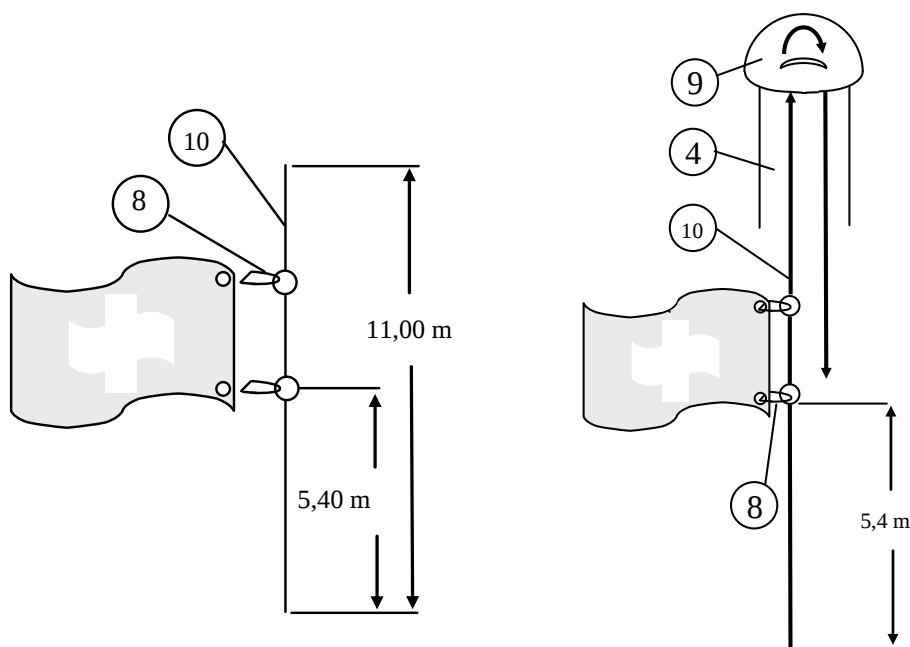


Schritt 9:

Setzen Sie die Mastelemente wie unter Schritt 1 bereits erläutert zusammen, danach auf das Ende des obersten Mastteils die Abdeckkappe aufstecken. Die Durchführung in der Kappe dient der Seilumlenkung. Die Abdeckkappe wird nicht verschraubt und später durch die an der Seilklampe befestigten Hissleine gehalten.

Schritt 10:

Um die Flagge ordnungsgemäss in die Hissleine einzuknüpfen, muss diese durch die Karabinerhakenösen geführt werden. Verknoten Sie die erste Öse in einem Abstand von ca. 5,40 m zum Anfang der Hissleine. Der zweite Haken wird im Abstand der Fahngrösse zum ersten Haken eingeknotet. Ziehen Sie nun das Ende der Hissleine durch die Seildurchführungen und verknoten Sie Anfang und Ende der Hissleine. Klinken Sie nun die eingeknoteten Karabinerhaken in die Ösen der Flagge ein. Danach kann die Fahne gehisst und die Leine an der Seilklampe befestigt werden.



alu – flagpole

examples for usage:

- festivals, events, arrangements, holidays, national days
- company sites
- garden and courtyards
- campsite, motorcycle clubs, club houses
- ...

We congratulate purchasing this alu-flagpole-set!

**Before mounting and using this flagpole please read this manual carefully.
Furthermore we recommend keeping this instruction for future questions.**

Please consider that the flag must be able to stream versatile. For reasons of safety do not place it near trees and buildings.

Keep enough distance to any overhead electrical lines.
This specifically applies to any live wire – DANGER OF LIFE

The flagpole is constructed for normal use and not intended to be used at high velocity of wind e.g. at sea coasts and in mountainous areas.

If you place the flagpole at an extreme location do not leave it unattended. Make sure that the flag will be hauled down – disregarding could cause damages or destruction of the flag and/or the pole.

The flag must be hauled down at storm, hurricane etc. and other high velocities of wind. Protect the stability by lashing the hoisting cord.

To avoid a lack in stability of the complete flagpole on the one hand and on the other hand a needless slapping by hoisting cord, carabines and grommets (noise pollution/material fatigue) check the hoisting cord routinely and retighten it firmly.

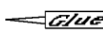
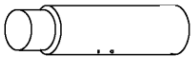
Defective parts must be replaced to avoid e.g. the danger to buildings, life and limb.

Do not use flags bigger than 2,25m².

If the flag will be hauled down every 6-8 weeks, cleaned and possibly frayed corners and edges are resewed this could prolong the durability considerably. Nevertheless the lifetime of a flag is limited in time because of the constantly wind and weather effect and because of the solar radiation.

Ask the responsible office of your township if a building permission is needed.

10 steps for flagpole – installation**delivery contents:**

①	Bodenhülse:		(1 x)	⑥	Seilklampe:	
②	Mastelement (I):		(1 x)	⑦	Sicherungskleber:	
③	Mastelement (II):		(1 x)	⑧	Karabinerhaken:	
④	Mastelement (III):		(2 x)	⑨	Endkappe:	
⑤	Blechsrauben:		(2 x)	⑩	11 m Hisseil:	

PLEASE CONSIDER: THE INSTANT GLUE IS NOT PART OF THE DELIVERY CONTENTS!

- 1) ground bushing
- 2) pole element (I)
- 3) pole element (II)
- 4) pole element (III)
- 5) tapping screw
- 6) clamp
- 7)
- 8) carabines
- 9) end cap
- 10) hoising cord, 11m

required material and tools:

- 1 role strong adhesive tapes, plus a scissors
- scoop, heel or something like that
- frost-proof concrete (to 80cm)
- wooden pole (about 1m) for string
- bubble level
- screw driver
- instant glue

step 1:

Connect the pole elements initially, start with the ground bushing, then the first pole element follows (part I is without any taper) and is placed at the bottom.

The second pole element is with taper and has two vertically (one above the other) drilled holes, which are concerned to contain the cord's clamp later.

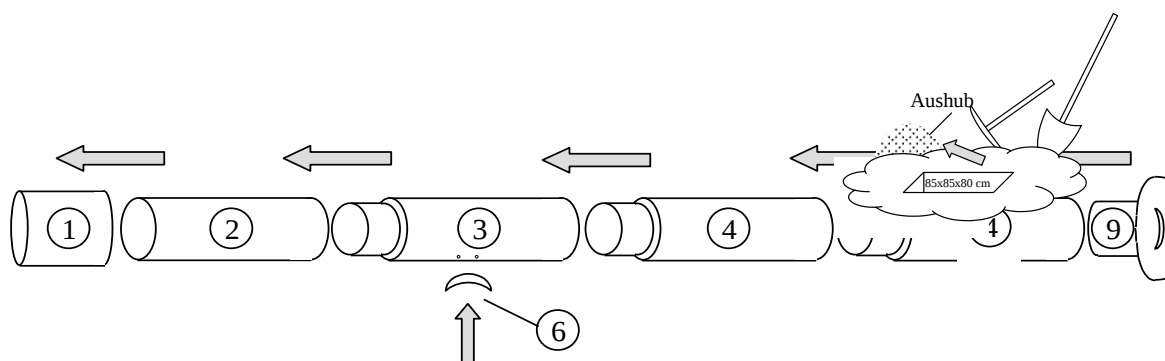
Then elements three and four which are indiscernible from each other.

Push the tubes carefully and lineally into each other.

Try to avoid damages and if necessary remove ridges causes by the production. Now the order of the elements is clear and you can start your assembling work.

step 2:

When concrete in the ground bushing it must be locked tight by using a proper strong adhesive tape at the bushing's end to avoid that concrete ingresses into the ground bushing.

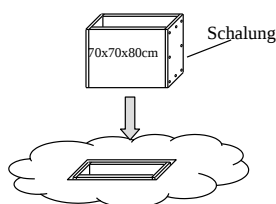


step 3:

Depending on the consistence of the concrete a foundation pit must be digged (size 85x85x80, length, width, height); if the ground is sandy or loose the pit must be in appropriately bigger.

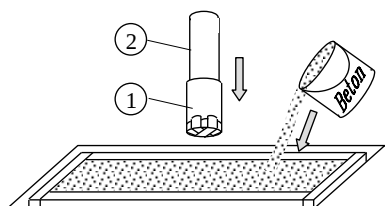
step 4:

To get a neat shape you need a casing – without bottom and lid – which inner size about 70x70x80cm (length, width, height). You can use wood, plastics or a strong cardboard for this part.

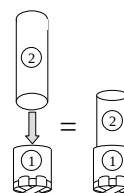


step 5:

Insert the first pole segment into the prepared ground bushing completely; the under end of the pole is defended from piercing through by the tape. Now the casing can be filled in with concrete. At the same time the ground bushing must be placed into the middle of the foundation until it is flush-cast with the surface.



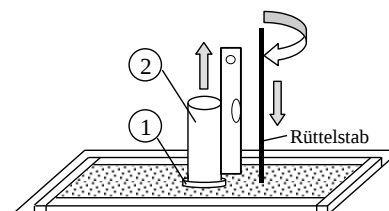
Avoid pushing-in the segment to much otherwise concrete could flow-in and make the installation more difficult. By using the wooden pole stir the concrete mass until you are sure that the pole is completely surrounded from concrete and no hollow spaces and air locks are in the foundation.



step 6:

To ensure a vertical position of the flagpole the ground bushing must be adjusted by a bubble level. Please consider that slight differences could cause a considerable imbalance of the pole. The previously inserted first element (from step 5) can be used to check the vertical line. Remove the first pole element again because the own weight could deform the correct position of the ground bushing.

At last smooth down the concrete's surface and wait until it is set. This could take at least 24 hours or even longer!

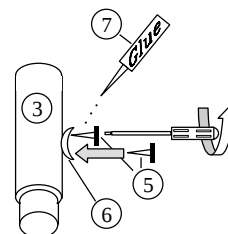


step 7:

Adjust the cord clamp to the second pole element. Screw the tapping screws into the designated drill-holes and trickle some glue into the threads before screwing in completely.

Therefore it is instant glue at first provide one screw and drill it in immediately, then the second.

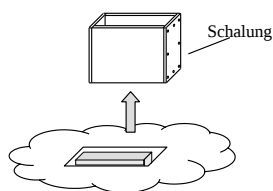
Drill in the screws quickly and completely. The used instant adhesive ensures a tight fit.

**CAUTION**

Instant adhesive consists of cyanoacrylate. It sticks together skin and eyelids. Keep it away from children! It could cause irritations of the eyes, the airways and the skin. In case of contact rinse with plenty of Water immediately and seek medical advice. Skin sticking can be soaked with luke-warm sudsy water and remove it carefully without using violence; afterwards put some lotion to the skin.

step 8:

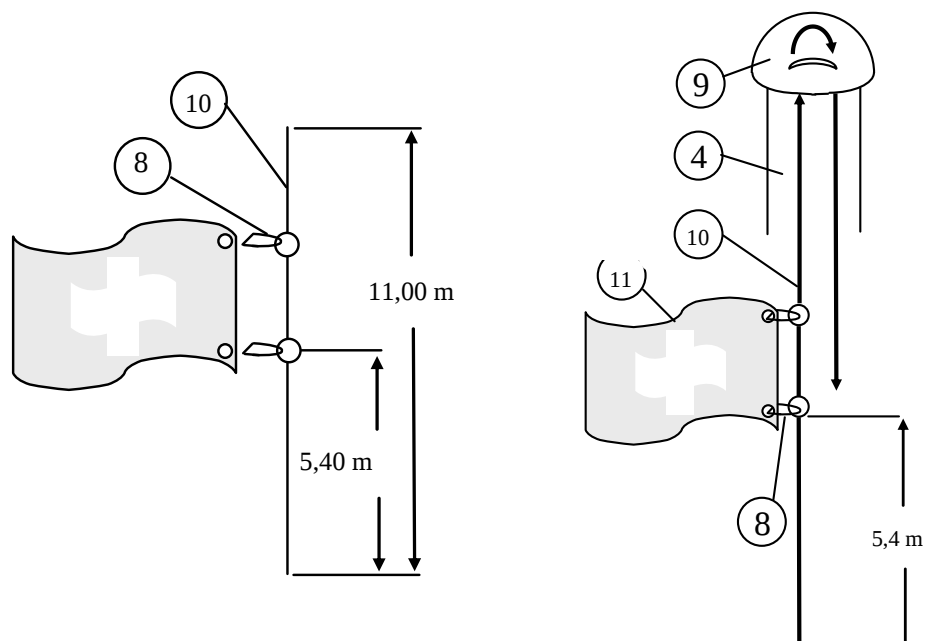
After set of the concrete remove the casing, replenish the rims with soil and densify it.

**step 9:**

Put the pole elements together as already described in step 1 and place the end cap to the end of the upper part of the pole. The routing at the cap is served for the cord steering. The end cap is not bolt and will be held by the clamp at the hoisting cord.

step 10:

To concatenate the flag to the hoisting cord properly it must be contrived through the carabines loops. Fasten with knots at a distance of 5,4m to the cord's start. The second hook must be fastened at a distance about the flag's size to the first knot. Traverse the end of the cord through the cord routings and fasten with knots the start and the end of the hoisting cord. Hook up the knotted carabines to the loops of the flag. Now the flag can be hoisted up and the cord can be fastened to the clamp.



Aluminiowy maszt na flagę.

przykłady użytku:

- festiwale, spotkania, przyjęcia, święta, dni państwowe
- wizerunek firmy
- ogród i patio
- camping, zloty motocyklowe, spotkania klubowe
- ...

Gratulujemy zakupu naszego masztu na flagę!

Przed montażem i użytkowaniem masztu prosimy o dokładne zapoznanie się z instrukcją. Ponadto zalecamy zachowanie instrukcji, która może pomóc rozwiązać wiele problemów.

Proszę wziąć pod uwagę, że flaga będzie powiewać. Dlatego wybierz bezpieczne miejsce montażu z dala od budynków i drzew.

Zamontuj maszt w bezpiecznej odległości od wszelkiego rodzaju linii elektrycznych. Szczególnie od linii wysokiego napięcia – ZAGROŻENIE ŻYCIA.

Maszt skonstruowany został do normalnego, codziennego użytku. Nie jest przystosowany do bardzo silnych wiatrów np. nad morzem czy w wysokich górach. Jeśli miejsce montażu znajduje się w miejscu zagrożenia nie zostawiaj masztu bez kontroli. W czasie porywistych wiatrów upewnij się, że flaga została opuszczona ponieważ mogłaby zostać uszkodzona.

Na czas bardzo silnych wiatrów, huraganu itp. flagę należy opuścić dbając jednocześnie o to aby nie naruszyć stabilności wyciągu.

Sprawdzaj regularnie czy konstrukcja masztu jest wystarczająco stabilna i dobrze złożona, oraz czy elementy linki, rączki czy haczyków są dobrze spasowane (nie występuje ich zabrudzenie, materiał się nie zużywa).

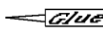
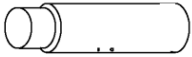
Uszkodzone części powinny być natychmiastowo wymienione gdyż maszt może zagrażać Państwa życiu lub obiektom w pobliżu.

Nie używaj flagi większej niż 2,25m².

Flaga powinna być opuszczana co 6-8 tygodni, czyszczona i jeżeli to możliwe powinna mieć obszyte krawędzie. Takie zabiegi powinny przedłużyć żywotność flagi gdyż jest ona narażona na warunki pogodowe takie jak wiatr czy promieniowanie słoneczne.

Sprawdź czy wymagane jest pozwolenie na postawienie masztu.

10 kroków montażu masztu:**wykaz części:**

①	Bodenhülse:		(1 x)	⑥	Seilklampe:	
②	Mastelement (I):		(1 x)	⑦	Sicherungskleber:	
③	Mastelement (II):		(1 x)	⑧	Karabinerhaken:	
④	Mastelement (III):		(2 x)	⑨	Endkappe:	
⑤	Blechsrauben:		(2 x)	⑩	11 m Hisseil:	

KLEJ NIE WCHODZI W SKŁAD OFEROWANEGO ZESTAWU CZĘŚCI!

- 1) elementu mocującego
- 2) część słupa (I)
- 3) część słupa (II)
- 4) część słupa (III)
- 5) wkręt
- 6) rączka
- 7)
- 8) haczyk na flagę
- 9) zaślepka
- 10) linka, 11m

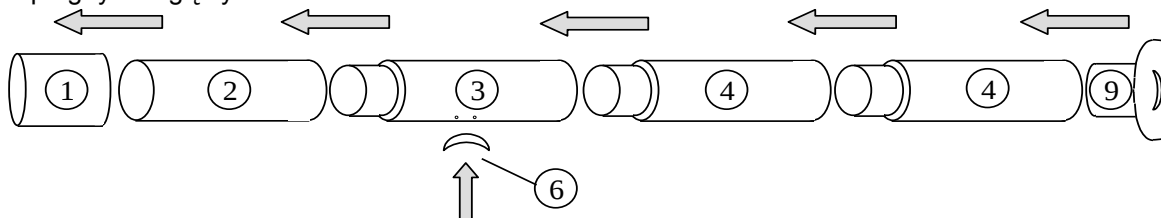
Potrzebne materiały i narzędzia:

- rolka mocnej taśmy klejącej, nożyk
- łopata, siekiera lub coś podobnego
- mrozoodporny beton (ok 80cm)
- deski, kij drewniany (ok 1m)
- poziomica
- śrubokręt
- klej szybkiego montażu

krok 1:

Zalecamy złożyć na ziemi konstrukcję masztu zaczynając od elementu mocującego. Należy włożyć w niego pierwszy element słupa (2). Druga część słupa (3) posiada dwie szerokości zakończenia oraz wywiercone otwory do zamontowania rączki. Włóż go węższą stroną w element poprzedzający. Podobnie zamontuj kolejne elementy.

Postępuj bardzo ostrożnie aby nie uszkodzić elementów konstrukcji słupa. Uważaj na krawędzie rurek słupa gdyż mogą być zastrzone.



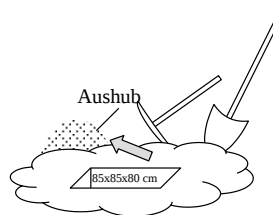
krok 2:

Aby uniknąć wdzierania się betonu do wnętrza rurki słupa zaklej go dokładnie mocną taśmą klejącą. Dzięki temu element zostanie prawidłowo zabetonowany.



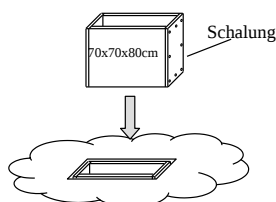
krok 3:

Wykop otwór na fundament pod maszt (wymiar 85x85x80, długość, szerokość, wysokość) Jeżeli grunt jest sypki lub mało spoiisty wykop większy otwór.



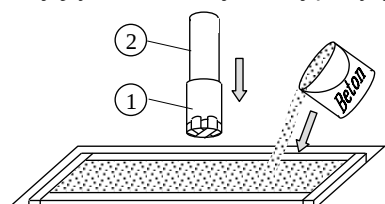
krok 4:

Do zabetonowania masztu będzie potrzebny szalunek o wymiarach wewnętrznych 70x70x80cm (długość, szerokość, wysokość). Szalunek można wykonać z drewna, plastiku lub innych równie wytrzymałych materiałów.

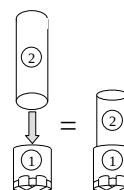


krok 5:

Złóż element mocujący z pierwszą częścią słupa. Włóż element mocujący z wcześniej zaklejonym końcem w przygotowany szalunek tak aby nieznacznie wystawał nad jego powierzchnię. Następnie powoli wylej beton jednocześnie uważając aby element mocujący został w tej samej pozycji, nie przemieścił się.

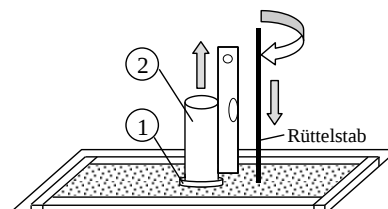


Drewnianym patykiem dokładnie rozprowadź masę betonową po całym szalunku i zagęść ją tak aby nie było w niej pustek powietrznych oraz aby dobrze przylegała do ścianek szalunku i elementu mocującego.



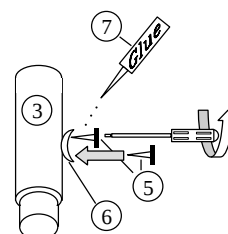
krok 6:

Do ustalenia pozycji pionowej słupka posłuży poziomica. Zalecamy bardzo dokładnie wypoziomować słupkę ponieważ w przeciwnym wypadku może spowodować wiele problemów w użytkowaniu. Włóż element (2) (patrz krok 5), który ułatwi wypoziomowanie słupa. Wyjmij element (2) gdyż może spowodować przesunięcie elementu mocującego. Po wypoziomowaniu wygładź powierzchnię betonu i pozostaw do wyschnięcia co najmniej 24 godziny!



krok 7:

Przymocuj rączkę do drugiego elementu słupa(3). Przykręć ją śrubami do słupa w wywiercone fabrycznie otwory i użyj trochę szybkoschnącego kleju na łebki śruby przed dokręceniem. Posmaruj klejem najpierw jedną śrubę i dokręć ją a następnie analogicznie drugą. Mocne dokręcenie śruby z równoczesnym jej podklejeniem odpowiednio zabezpieczy rączkę.

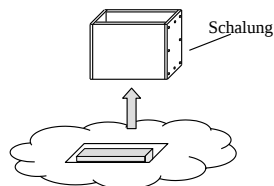


UWAGA:

Kleje szybkoschnące zawierają cyjanoakrylan. Zalecamy unikać zanieczyszczenia skóry i oczu. Działa drażniąco na skórę i oczy. Zanieczyszczoną skórę przemywać dużą ilością letniej wody. W przypadku zanieczyszczenia oczu przemywać natychmiast dużą ilością letniej wody, zwróć się o pomoc lekarską.

krok 8:

Po 24 godzinach schnięcia betonu usuń deskowanie (jeżeli to możliwe) i zasyp dokładnie pozostały otwór.

**krok 9:**

Złóż słup masztu ze sobą tak jak to zostało opisane w kroku 1 i zamontuj zaślepkę na jego zwieńczeniu. Przeprowadź linkę w zaślepkę u góry masztu. Przeciągnij linkę na szczyt aż do momentu oparcia się haczyków o zaślepkę.

krok 10:

Flaga montowana jest do linki za pomocą dwóch haczyków. Powinny zostać zamontowane 5,4m od początku linki. Drugi haczyk powinien być zamontowany tak, aby rozstaw pasował dokładnie pod wymiar flagi. Przywiąż końcówki haczyków do flagi. Teraz już możesz bezpiecznie wciągnąć flagę na szczyt masztu.

